3. Grobziele

1. und 2. Klasse

Ziele

Zahlenbereiche Kenntnis der Darstellungsarten und Eigenschaften von Zahlen. Sicherheit im

Umgang mit Zahlen.

Algebra Sicherheit im Umformen von Termen und im Lösen von Gleichungen und

Ungleichungen.

Fähigkeit, Aufgaben aus dem Alltag und aus der Geometrie zu algebraisieren.

Die Nützlichkeit der Formelsprache einsehen.

Funktionen Funktionale Zusammenhänge erkennen, beschreiben, darstellen und

interpretieren können.

Kenntnis der Definitionen und Eigenschaften grundlegender Funktionen.

Planimetrie Verständnis haben für die Notwendigkeit einer exakten Begriffsbildung und

das Führen von Beweisen.

Sicherheit gewinnen im Analysieren geometrischer Problemstellungen und im

anschliessenden Konstruieren.

Lernen, Vermutungen aufzustellen, sie zu beweisen oder zu widerlegen.

Kongruente und ähnliche Figuren erkennen und ihre Beziehungen ausnützen

können.

Freude haben am genauen und sauberen Konstruieren sowie an der Ästhetik

geometrischer Figuren.

Trigonometrie Kenntnis der trigonometrischen Funktionen und ihrer Beziehungen. Fähigkeit, sie in verschiedensten Situationen anwenden zu

können.

Stereometrie Methoden zur Volumen- und Oberflächenberechnung kennenlernen.

Räumliche Situationen erfassen und skizzieren.

Inhalte

Zahlenbereiche Natürliche, ganze und rationale Zahlen; Grundoperationen.

Quadratwurzeln; Irrationalität; reelle Zahlen.

Algebra Rechnen mit algebraischen Ausdrücken.

Lineare und quadratische Gleichungen und Ungleichungen; Gleichungen mit

Parametern.

Lineare Gleichungssysteme; ausgewählte nichtlineare Gleichungssysteme;

Ungleichungssysteme.

Potenzen mit ganzen, rationalen und reellen Exponenten; Potenzgesetze.

Logarithmen; Logarithmengesetze. Exponentialgleichungen und

logarithmische Gleichungen.

Funktionen Funktionsbegriff. Direkte und indirekte Proportionalitäten.

Lineare und quadratische Funktionen. Trigonometrische Funktionen.

Potenzfunktionen. Exponential- und Logarithmusfunktionen.

Planimetrie Kongruenzgeometrie: geometrische Örter; Konstruktionsaufgaben

(Dreiecke, Vierecke, Kreise); Satzgruppe des Pythagoras.

Ähnlichkeitsgeometrie: zentrische Streckung; Strahlensätze; Ähnlichkeit von

Figuren; Folgerungen aus Ähnlichkeitsbeziehungen.

 $Uit\ het\ leer plan\ "Mathematisch-naturwissenscnschftliches\ Gymnasium"$

(MNG) Zürich 1

Berechnungen am Kreis. Kongruenz- und Ähnlichkeitsabbildungen.

Kegelschnitte.

Trigonometrie Definition der trigonometrischen Funktionen. Bogenmass.

Sinus- und Cosinussatz.

Elementare Beziehungen zwischen den Funktionen; Additionstheoreme.

Goniometrische Gleichungen (exemplarisch).

Stereometrie Berechnungen an Prisma, Pyramide, Zylinder, Kegel und Kugel.

3. und 4. Klasse

Ziele

Folgen und Reihen Fähigkeit, Folgen und Reihen bei der Lösung von praktischen Aufgaben

einzusetzen.

Vor- und Nachteile der verschiedenen Darstellungsformen von Folgen und

Reihen kennen.

Intuitives Verständnis des Grenzwertbegriffes und der damit verbundenen

Problematik.

Differential- und Intuitives und formales Verständnis für infinitesimale Prozesse.

Integralrechnung Zusammenhänge zwischen Differenzieren und Integrieren verstehen.

Sicherheit im Umgang mit den Regeln der Differentialrechnung.

Die Infinitesimalrechnung in verschiedensten Anwendungen einsetzen

können.

Komplexe Zahlen Formale und begriffliche Schwierigkeiten bei der Einführung der komplexen

Zahlen sehen. Sicherer Umgang mit komplexen Zahlen.

Bedeutung der komplexen Zahlen erkennen.

Stochastik Mathematische Modelle für nichtdeterministische Ereignisse aufstellen

können, Grenzen dieser Modelle kennen.

Die Grundregeln der Wahrscheinlichkeitsrechnung beherrschen und die

Resultate interpretieren können.

Kenntnis grundlegender Begriffe der beurteilenden Statistik 1.

Verständnis haben für die Notwendigkeit, von Teilen auf das Ganze zu

schliessen1.

Lernen, Vermutungen aufzustellen und sie anzunehmen oder zu verwerfen 1.

Vektorgeometrie Kenntnis vektorieller und analytischer Darstellungsarten von

Raumelementen.

Sicherheit im Umgang mit Vektoren.

Vektoren in den verschiedensten Bereichen einsetzen können.

Inhalte

Folgen und Reihen Explizite und rekursive Darstellung von Folgen und Reihen.

Vollständige Induktion.

Grenzwerte von Folgen und Reihen (nur anschaulich). Arithmetische und geometrische Folgen und Reihen.

Anwendungen und Aufgaben z.B. zu Fraktale; Finanzmathematik; Flächen-

und Volumenberechnungen; Näherungsverfahren

Differential- und Integralrechnung

Differenzen- und Differentialquotient; Geometrische und physikalische Bedeutungen. Ableitungsregeln; Ableitungen elementarer Funktionen.

Stammfunktion, unbestimmtes Integral, bestimmtes Integral. Numerische Verfahren zur Berechnung bestimmter Integrale.

Der Hauptsatz der Infinitesimalrechnung.

Differentialgleichungen. Anwendungen und Aufgaben z.B. zu Flächen- und

Volumenberechnungen; Extremalaufgaben; Krümmung; Kurven in kartesischer Form, Parameterdarstellung und Polarform; Ortskurven;

Hüllkurven; Newtonsches Verfahren.

Komplexe Zahlen Normal- und Polarform. Grundoperationen; Radizieren.

Abbildungen in der komplexen Zahlenebene. Algebraische Gleichungen.

Stochastik Kombinatorik. Wahrscheinlichkeitsrechnung: Grundbegriffe und

Grundregeln der Wahrscheinlichkeitsrechnung.

Ein- und mehrstufige Zufallsversuche; Laplace-Modelle. Zufallsvariable,

Verteilung, Erwartungswert, Varianz.

Beurteilende Statistik: Vertrauensbereich, Hypothese. Vierfeldertest,

Wilcoxontest.

Vektorgeometrie Grundbegriffe; Grundoperationen. Skalares und vektorielles Produkt.

Gerade, Ebene und Kugel; Lageaufgaben, metrische Aufgaben.

Anwendungen und Aufgaben z.B. zu Kegel und Zylinder und ihre ebenen Schnitte; sphärische Trigonometrie; Vektoranalysis; Projektionen; affine

Abbildungen (lineare dynamische Systeme (Fraktale, Chaos)).